

Master Design Herbstsemester 2011

2. MA-Jahr

Major Animage

DK.MA_Masterthesis_Pilot

DK.MAAD_300.09

Record :

In diesem Modul formulieren die Studierenden eine eigenständige wissenschaftsbasierte, gestalterische Projektarbeit. Diese wird in schriftlicher und gestalterisch-praktischer Form selbständig geplant und ausgearbeitet und abschliessend präsentiert.

Nina Gellersen / NN

DK.MA_Masterthesis_Short

DK.MAAD_301.09

Record :

In diesem Modul formulieren die Studierenden eine eigenständige wissenschaftsbasierte, gestalterische Projektarbeit. Diese wird in schriftlicher und gestalterisch-praktischer Form selbständig geplant und ausgearbeitet und abschliessend präsentiert.

Nina Gellersen / NN

DK.MA_Masterthesis_Pix

DK.MAAD_302.09

Record:

In diesem Modul formulieren die Studierenden eine eigenständige wissenschaftsbasierte, gestalterische Projektarbeit. Diese wird in schriftlicher und gestalterisch-praktischer Form selbständig geplant und ausgearbeitet und abschliessend präsentiert.

Nina Gellersen / NN

DK.MA_Masterthesis_Free

DK.MAAD_303.09

Record :

In diesem Modul formulieren die Studierenden eine eigenständige wissenschaftsbasierte, gestalterische Projektarbeit. Diese wird in schriftlicher und gestalterisch-praktischer Form selbständig geplant und ausgearbeitet und abschliessend präsentiert.

Nina Gellersen / NN

DK.MA_Masterthesis_Data Narratives

DK.MAAD_304.09

Record :

In diesem Modul formulieren die Studierenden eine eigenständige wissenschaftsbasierte, gestalterische Projektarbeit. Diese wird in schriftlicher und gestalterisch-praktischer Form selbständig geplant und ausgearbeitet und abschliessend präsentiert.

Nina Gellersen / NN

Major Product Design & Management

DK.MA_Masterthesis_Textiles

DK.MAAD_310.09

Zielsetzung :

Die Studierenden

- sind in der Lage, ein grösseres Projekt sowohl auf theoretisch-inhaltlicher als auch gestalterischer und organisatorischer Ebene eigenständig zu formulieren, zu planen, zu steuern, voranzutreiben, auszuführen und den Prozess zu reflektieren und zu einem vorläufigen oder abgeschlossenen Resultat zu bringen.
- sind fähig, die Anforderungen unterschiedlicher Anspruchsgruppen (Wissenschaft, Wirtschaft, Zielgruppen etc.) zu erkennen, diese verantwortungsvoll im Entwicklungsprozess der schriftlichen und praktischen Arbeit abzuwägen, Entscheidungen zu treffen und diese sowohl rational zu argumentieren als auch in Form von überzeugenden Entwürfen adäquat umzusetzen.
- vertiefen die Fähigkeit, ihre Stärken und Schwächen innerhalb der von ihnen gewählten Inhalte und Medien zu reflektieren, mit geeigneten methodischen Massnahmen auf Schwierigkeiten zu reagieren und ihre Planung anzupassen
- sind in der Lage, ihre Arbeit überzeugend mündlich und schriftlich sowie in Form eines Ausstellungsbeitrags zu präsentieren und sie vor der Fachkritik zu verteidigen.

Inhalt :

Die Studierenden bearbeiten eine selbstgewählte Aufgabenstellung mit hohem planerischen und gestalterischen Anspruch sowohl auf schriftlich-theoretischer als auch praktisch-gestalterischer Ebene, wobei die schriftliche Arbeit einen unmittelbaren Bezug zum Gestaltungsprojekt aufweist. Dabei kann es sich um eine Weiterentwicklung des Projekts aus den Semestern 1 und 2 handeln, oder aber um eine neue Aufgabenstellung, die jedoch auf dem zuvor erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten in den vorangegangenen Modulen aufbaut. Die Resultate (Modell, Prototyp, Simulation etc. sowie die schriftliche Arbeit) werden vor der Bewertungskommission und in einer Ausstellung präsentiert.

Die Dozierenden/Mentoren begleiten den Prozess in Form von individueller Betreuung oder durch Gespräche in Kleingruppen mit Peer-Feedbacks, wobei die Einteilung des Stundenkontingentes in Absprache mit den Studierenden erfolgt. Dabei werden Zielformulierung, Vorgehensweise und nächste Arbeitsschritte sowie die zugrundeliegenden Informationen und (eigene oder fremde) Quellen/Entwürfe stetig kritisch hinterfragt und diskutiert. Im Diskurs werden kompetentes Urteilen nach definierten Kriterien und das Einbringen der eigenen gestalterischen Position eingeübt. Eine Schreibwerkstatt und Workshops zu Präsentationstechniken ergänzen das Angebot.

Besondere Eintrittsvoraussetzungen : Vorheriges Bestehen des Moduls DK.MAAD_210.09

Lehr- und Lernmethoden : Begleitetes Selbststudium, Mentoring/ Coaching und Peerfeedback, Übungen, Vorträge, Reflexion/ Präsentation, Dokumentation, Verfassen von Projektpapieren

Unterrichtsunterlagen/Literatur : Durch die Studierenden verfasste und ergänzte Literatur gemäss Exposé zur MA-Thesis

Leistungsnachweis(e) : Besuch des Moduls, Semesterabschlusspräsentation mit Projektrealisation und Dokumentation, schriftliche Arbeit, Ausstellung

Leistungsbewertung/Testanforderung(en) : Präsentation und Dokumentation der Elemente der MA-Thesis gemäss den zu Anfang des Moduls kommunizierten Kriterien, Bewertung durch die Diplomkommission

Dozierende : Prof. Pia Schleiss, Isabel Rosa Müggler, Prof. Dr. Andrea Weber Marin

Nina Gellersen / NN

Zielsetzung:

Die Studierenden

- sind in der Lage, ein grösseres Projekt sowohl auf theoretisch-inhaltlicher als auch gestalterischer und organisatorischer Ebene eigenständig zu formulieren, zu planen, zu steuern, voranzutreiben, auszuführen und den Prozess zu reflektieren und zu einem vorläufigen oder abgeschlossenen Resultat zu bringen.
- sind fähig, die Anforderungen unterschiedlicher Anspruchsgruppen (Wissenschaft, Wirtschaft, Zielgruppen etc.) zu erkennen, diese verantwortungsvoll im Entwicklungsprozess der schriftlichen und praktischen Arbeit abzuwägen, Entscheidungen zu treffen und diese sowohl rational zu argumentieren als auch in Form von überzeugenden Entwürfen adäquat umzusetzen.
- vertiefen die Fähigkeit, ihre Stärken und Schwächen innerhalb der von ihnen gewählten Inhalte und Medien zu reflektieren, mit geeigneten methodischen Massnahmen auf Schwierigkeiten zu reagieren und ihre Planung anzupassen
- sind in der Lage, ihre Arbeit überzeugend mündlich und schriftlich sowie in Form eines Ausstellungsbeitrags zu präsentieren und sie vor der Fachkritik zu verteidigen.

Inhalt :

Die Studierenden bearbeiten eine selbstgewählte Aufgabenstellung mit hohem planerischen und gestalterischen Anspruch sowohl auf schriftlich-theoretischer als auch praktisch-gestalterischer Ebene, wobei die schriftliche Arbeit einen unmittelbaren Bezug zum Gestaltungsprojekt aufweist. Dabei kann es sich um eine Weiterentwicklung des Projekts aus den Semestern 1 und 2 handeln, oder aber um eine neue Aufgabenstellung, die jedoch auf dem zuvor erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten in den vorangegangenen Modulen aufbaut. Die Resultate (Modell, Prototyp, Simulation etc. sowie die schriftliche Arbeit) werden vor der Bewertungskommission und in einer Ausstellung präsentiert.

Die Dozierenden/Mentoren begleiten den Prozess in Form von individueller Betreuung oder durch Gespräche in Kleingruppen mit Peer-Feedbacks, wobei die Einteilung des Stundenkontingentes in Absprache mit den Studierenden erfolgt. Dabei werden Zielformulierung, Vorgehensweise und nächste Arbeitsschritte sowie die zugrundeliegenden Informationen und (eigene oder fremde) Quellen/Entwürfe stetig kritisch hinterfragt und diskutiert. Im Diskurs werden kompetentes Urteilen nach definierten Kriterien und das Einbringen der eigenen gestalterischen Position eingeübt. Eine Schreibwerkstatt und Workshops zu Präsentationstechniken ergänzen das Angebot.

Besondere Eintrittsvoraussetzungen : Vorheriges Bestehen des Moduls DK.MAAD_211.09

Lehr- und Lernmethoden : Begleitetes Selbststudium, Mentoring/ Coaching und Peerfeedback, Übungen, Vorträge, Reflexion/ Präsentation, Dokumentation, Verfassen von Projektpapieren

Unterrichtsunterlagen/Literatur : Durch die Studierenden verfasste und ergänzte Literatur gemäss Exposé zur MA-Thesis

Leistungsnachweis(e) : Besuch des Moduls, Semesterabschlusspräsentation mit Projektrealisation und Dokumentation, schriftliche Arbeit, Ausstellung

Leistungsbewertung/Testanforderung(en) : Präsentation und Dokumentation der Elemente der MA-Thesis gemäss den zu Anfang des Moduls kommunizierten Kriterien, Bewertung durch die Diplomkommission

Dozierende : Stijn Ossevoort, Nina Gellersen, Christoph Zellweger

Nina Gellersen / NN

Zielsetzung:

Die Studierenden

- sind in der Lage, ein grösseres Projekt sowohl auf theoretisch-inhaltlicher als auch gestalterischer und organisatorischer Ebene eigenständig zu formulieren, zu planen, zu steuern, voranzutreiben, auszuführen und den Prozess zu reflektieren und zu einem vorläufigen oder abgeschlossenen Resultat zu bringen.
- sind fähig, die Anforderungen unterschiedlicher Anspruchsgruppen (Wissenschaft, Wirtschaft, Zielgruppen etc.) zu erkennen, diese verantwortungsvoll im Entwicklungsprozess der schriftlichen und praktischen Arbeit abzuwägen, Entscheidungen zu treffen und diese sowohl rational zu argumentieren als auch in Form von überzeugenden Entwürfen adäquat umzusetzen.
- vertiefen die Fähigkeit, ihre Stärken und Schwächen innerhalb der von ihnen gewählten Inhalte und Medien zu reflektieren, mit geeigneten methodischen Massnahmen auf Schwierigkeiten zu reagieren und ihre Planung anzupassen
- Sie sind in der Lage, ihre Arbeit überzeugend mündlich und schriftlich sowie in Form eines Ausstellungsbeitrags zu präsentieren und sie vor der Fachkritik zu verteidigen.

Inhalt :

Die Studierenden bearbeiten eine selbstgewählte Aufgabenstellung mit hohem planerischen und gestalterischen Anspruch sowohl auf schriftlich-theoretischer als auch praktisch-gestalterischer Ebene, wobei die schriftliche Arbeit einen unmittelbaren Bezug zum Gestaltungsprojekt aufweist. Dabei kann es sich um eine Weiterentwicklung des Projekts aus den Semestern 1 und 2 handeln, oder aber um eine neue Aufgabenstellung, die jedoch auf dem zuvor erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten in den vorangegangenen Modulen aufbaut. Die Resultate (Modell, Prototyp, Simulation etc. sowie die schriftliche Arbeit) werden vor der Bewertungskommission und in einer Ausstellung präsentiert.

Die Dozierenden/Mentoren begleiten den Prozess in Form von individueller Betreuung oder durch Gespräche in Kleingruppen mit Peer-Feedbacks, wobei die Einteilung des Stundenkontingentes in Absprache mit den Studierenden erfolgt. Dabei werden Zielformulierung, Vorgehensweise und nächste Arbeitsschritte sowie die zugrundeliegenden Informationen und (eigene oder fremde) Quellen/Entwürfe stetig kritisch hinterfragt und diskutiert. Im Diskurs werden kompetentes Urteilen nach definierten Kriterien und das Einbringen der eigenen gestalterischen Position eingeübt. Eine Schreibwerkstatt und Workshops zu Präsentationstechniken ergänzen das Angebot.

Besondere Eintrittsvoraussetzungen : Vorheriges Bestehen des Moduls DK.MAAD_212.09

Lehr- und Lernmethoden : Begleitetes Selbststudium, Mentoring/ Coaching und Peerfeedback, Übungen, Vorträge, Reflexion/ Präsentation, Dokumentation, Verfassen von Projektpapieren

Unterrichtsunterlagen/Literatur : Durch die Studierenden verfasste und ergänzte Literatur gemäss Exposé zur MA-Thesis

Leistungsnachweis(e) : Besuch des Moduls, Semesterabschlusspräsentation mit Projektrealisation und Dokumentation, schriftliche Arbeit, Ausstellung

Leistungsbewertung/Testanforderung(en) : Präsentation und Dokumentation der Elemente der MA-Thesis gemäss den zu Anfang des Moduls kommunizierten Kriterien, Bewertung durch die Diplomkommission

Dozierende : Andrew Polaine, Stijn Ossevoort, Nina Gellersen

Nina Gellersen / NN